Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 37 (1921)

Heft: 10

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

später ganze Teile zu ersetzen sind, wird zu prüfen sein, ob nicht einem anderen System der Vorzug gegeben werden soll.

Eine angenehme Beobachtung machen wir bei der Vermietung von Wohnungen. Der Wert unserer Einfamilienhäuser wird nun doch von einem größeren Teil als früher anerkannt. Nicht ohne Einfluß ist die enorme Mietzinssteigerung seitens der Hausbesitzer; nach den heutigen Ansätzen besteht für uns ein günstigerer Ausgleich als früher.

Finanzielles: Trotz größter Vorsicht im Finanzhaushalt ist es uns im abgelaufenen Rechnungsjahr nicht gelungen, den von uns erhofften Überschuß zu erzielen. Dieser beträgt mit der Entnahme aus der Reparaturreserve (Fr. 871.14), die damit auf Fr. 1000.—. zurückgeht, Fr. 2020.50. Die Entnahme aus der Reparaturreserve ist erfolgt zur teilweisen Deckung der aufgelaufenen Reparaturkosten und um eine zweiprozentige Verzinsung der Anteilscheine zu ermöglichen. Diese Maßnahme ist bedingt durch die Notwendigkeit, die Anteilscheine einmal etwas besser verzinsen zu können. Eine interessante Gegenüberstellung bietet sich bei den Haupteinnahmen und Hauptausgaben gegenüber dem Vorjahr. In der Jahresrechnung 1919 betrugen die Einnahmen für Miet- und Pachtzinse der alten und neuen Liegenschaft Fr. 40,577.—, in der diesjährigen Rechnung Fr. 46,470.—, somit eine Mehreinnahme von Fr. 5893.—. Daß ein Mietzinsaufschlag notwendig war, zeigt die Gegenüberstellung der Hauptausgaben. Der Zinsenkonto, der das Jahresergebnis stark beeinflußt, betrug im Jahre 1919 Fr. 33,065.85. Der gleiche Posten in der diesjährigen Rechnung ergibt den Betrag von Fr. 34,131.50, somit eine Mehrausgabe von Fr. 1065.65. Das Rechnungsergebnis in diesem Jahr wird am stärksten beeinflußt durch den Reparaturenkonto. Im letzten Jahr betrug dieser rund Fr. 1660.—, während er in diesem Jahr die Höhe von Fr. 6084.04 erreicht, d. h. 8,7 ‰ des Hypothekar-Kontos, der ungefähr dem Bauwert der Häuser entsprechen dürfte. Die Vermehrung zu Lasten der Betriebsrechnung beträgt Fr. 4423.04, zusammen mit dem Mehraufwand für Zins eine Mehrausgabe von Fr. 5489.60. Zu sagen ist, daß dieser hohe Ausgabenposten zu einem großen Teil dadurch entstanden ist, weil viele Rechnungen vom vorhergehenden Jahr zu spät eingereicht worden sind und daher auf diese Rechnung genommen werden mußten.

Von einer statutarischen Abschreibung wurde Umgang genommen und dies mit dem bedeutenden Mehrwert der Liegenschaften begründet.

Der Bericht bemerkt zum Schluß: „Ein Blick auf die Rechnungsergebnisse der letzten Jahre wird die Tatsache erhärten, daß wir nun festen Boden unter den Füßen haben, auf dem wir weiter aufbauen können. Mühsam haben wir bis jetzt den Karren vorwärts gebracht, aber zum Ausruhen ist jetzt keine Zeit; Ruhe dürfen wir uns erst dann gönnen, wenn das Ziel erreicht ist. Unsere Kraft reicht noch aus, um ruhig und sicher den Rest des Weges zurückzulegen, bis unsere Aufgabe erfüllt ist."

Der Passivsaldo der Gewinn- und Verlustrechnung ist von Fr. 14,253.09 auf Fr. 12,232.59 zurückgegangen.

Talschiefer- und Lavezsteinlager in Graubünden. Letztes Jahr ließ die Gemeinde Pontresina in Verbindung mit den Herren Bildhauer Scacchi-Samaden und Architekt Nik. Hartmann-St. Moritz eine wissenschaftliche Untersuchung des Talschiefer- und Lavezsteinlagers in den Gneißfelsen unter dem Schafberg Pontresinas durchführen, deren Folge erfreulicherweise die Wiederaufnahme der Ausbeutung des Hauptgesteins jener schönen und wertvollen Materialien ist. Dieses, ein stark umgewandeltes, vornehmlich aus Talk, Serpentin und einem Eisenmagnesium-Mineral bestehendes, dunkelgrünes, malerisch-geflecktes Gestein von großer Beständigkeit, das schon früher in der alten Friedhofkapelle und auf dem Gottesacker Pontresinas zu Grabplatten und Denkmälern verwendet wurde, erfährt heute im Atelier des kunstbegabten Herrn Scacchi in Samaden neue Bearbeitung und Verwendung, wovon bereits verschiedene Stücke in Dörfern des Oberengadins Zeugnis ablegen. Sie sind zweifellos geeignet, die eigenartige ernste Schönheit des Serpentin-Talkgesteins von Pontresina immer mehr und in weiteren Gegenden bekannt zu machen und eine blühende einheimische Industrie zu begründen.

Von Rollsche Eisenwerke, Gerlafingen. Die ordentliche Generalversammlung der von Rollschen Eisenwerke, Gerlafingen, in Solothurn war von 150 Aktionären mit 968 eigenen und 1911 vertretenen, zusammen 2879 Aktien, besucht. Sie genehmigte Geschäftsbericht und Rechnung für das Geschäftsjahr 1920 unter Entlastung der Verwaltungsorgane und beschloß, gemäß dem Antrag des Verwaltungsrates, die Ausrichtung einer Dividende von 12 % wie im Vorjahr. Der im Austritt befindliche Verwaltungsrat, Bürgerammann Bodenehr (Solothurn) wurde in seinem Amte bestätigt.

Literatur.

Das Schweizer Kursbuch Bopp ist soeben als „Sommerausgabe vom 1. Juni 1921" im Verlag von Arnold Bopp & Co. in Zürich erschienen. Sowohl für Reisen im Inland als auch im Ausland enthält der rote „Bopp" alle Fahrpläne vollständig. Als Zugabe ist speziell die neue mehrfarbige Übersichtskarte zu erwähnen. — Der Verkaufspreis beträgt Fr. 1.50.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen;** derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

333. Wer hätte gebrauchte, gut erhaltene, event. neue kombinierte Hobelmaschine abzugeben? Offerten mit näheren Angaben und Preis unter Chiffre 333 an die Exped.

334. Wer hat 1 Zementrohrform, 10 cm Lichtweite, liegend oder stehend, gebraucht, gut erhalten, sowie 1 Amboß im Gewicht von 20—30 kg, gut erhalten, abzugeben? Offerten unter Chiffre 334 an die Exped.

335. Wer hat Ahornhälblinge von 12—16 cm Durchmesser abzugeben? Offerten an A. Zahner, mech. Drechslerei, Rorschach.

336. Wer liefert gebrauchte Gasrohre, schwarz oder galvanisiert, zirka 80 m 1", 40 m ¾", 25 m ½", eventuell Fittings, für Geländer? Offerten unter Chiffre 336 an die Exped.

337. Wer liefert Pläne und Kostenberechnungen für Anlage einer Badanstalt (Wannen- und Fußbäder) mit Kohlen-, Gas- oder elektrischer Heizung? Offerten unter Chiffre 337 an die Exped.

338. Wer hätte 2 Kippwagen, 500 mm Spur, 500 Liter Inhalt, abzugeben? Offerten unter Chiffre K 338 an die Exped.

339. Wer hat ein Becherwerk (Elevator) für Sand, stündliche Leistung ca. 4 m³, abzugeben? Offerten unter Chiffre M 339 an die Exped.

Inserate finden durch die **„Illustrierte Schweizer Handwerker-Zeitung"** wirksamste Verbreitung.